

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 8.

August 1912.

№ 8.

Inhalt:

I. Bevölkerung und Fegestand der Fegniss. Seite 124	V. Verwaltungsstatistik.	IX. Gewerbewesen.
II. Bevölkerungsbewegung.	Berechtigungszeugnisse. Heimat- rechtsverleihungen. Bürgerrechts- verleihungen Seite 129	Gewerbe-An- und -Abmeldungen Seite 132
Einwohnerzahl. Fortgeschriebene Bevölkerung. Bevölkerungsbewe- gung im allgemeinen. Eheschließ- ungen. Geburten " 124	Polizeipflegerin " 129	Gewerbe- und Kaufmannsgericht " 132
Sterbefälle " 125	Bermittlungsammt " 129	X. Freisstatistik.
Säuglingssterblichkeit " 126	VI. Baustatistik.	Fleischpreise Viehpreise. Sonstige Lebensmittelpreise " 133
III. Säuglingsfürsorge. " 126	Baupolizei " 129	XI. Wohlfahrtsleistungen. Arbeits- vermittlung. Armenfürsorge.
IV. Krankheitsstatistik. Sanitätswache.	Neubauten. Neu entstandene Woh- nungen " 130	Sparkasse. Leihanstalt " 133
Desinfektionsanstalt. Badeanstalten.	VII. Feuertöfchwesen " 130	Arbeitsamt. Gemeinnützige Stellen- und Arbeitsnachweise. Gewerbs- mäßige Stellenvermittler " 134
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten " 126	VIII. Städtische Betriebe.	Armenfürsorge " 135
Krankenhaus " 127	Wasserabfuhrung " 130	Berufsvormundschaft " 135
Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke " 127	Gaswerk " 131	Rechtsauskunftstelle " 135
Sanitätswache " 128	Elektrizitätswert " 131	XII. Arbeiterversicherungswesen.
Desinfektionsanstalt " 128	Straßenbahn " 131	Mitgliederstand der Krankenkassen. Invaliden-, Alters-, Unfallrenten. Betriebsunfälle " 136
Brannebäder. Schulbrannebäder " 128	Vieh- und Schlachthof " 131	XIII. Verkehr.
Schulzahnklinik " 129	Unterjuchungsanstalt f. Nahrung- und Genußmittel " 132	Fremdenverkehr, Tiergartenbesuch " 136

Beilage: Ergebnisse der Zählung der leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 5. Juni 1912.

Kurze Uebersicht.

Der Bevölkerungsstand wurde Ende August auf 356 340 berechnet; die Einwohnerzahl ist im Berichtsmontat um 791 gestiegen. Eheschließungen fanden 267 statt. Lebendgeboren wurden 723 Kinder; darunter waren 153 uneheliche. Es starben im August 335 Personen und zwar 45 an Krankheiten der Kreislauforgane, 44 an Magen- und Darmkatarrh, 26 an Lungentuberkulose; 6 Personen nahmen sich das Leben, 13 verunglückten und 1 wurde getötet. Säuglinge starben 102 (August 1911: 381), davon 32 uneheliche; 26 starben im ersten Lebensmonat. Ganz gestillt waren 9 Säuglinge worden, überhaupt nicht gestillt 60. An übertragbaren Krankheiten erkrankten 402 Personen (Juli 671; August 1911: 12601) und zwar 104 an Brechdurchfall, 76 an Keuchhusten, 37 an Masern, 33 an Scharlach, 30 an Croup und Diphtherie und 30 an Rotlauf. 254 der Erkrankten waren Kinder bis zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Krankenhaus betrug am Schlusse des Monats 660 (Juli 636). Die Tätigkeit der Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 740 Personen; in Heilstätten wurden 44, in Waidherholungsstätten 36 überwiesen. Die Sanitätswache trat in 717 Fällen in Tätigkeit, sie hatte 85 Hilfeleistungen und 629 Transporte auszuführen. Die Desinfektionsanstalt wurde in 239 Fällen in Anspruch genommen, davon unentgeltlich in 155 Fällen; der Grund war in 60 Fällen Tuberkulose, in 51 Scharlach. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 52 148 (August 1911: 45 738) Bäder verabfolgt, davon waren 10 915 Wannenbäder. Schulbrannebäder wurden im August wegen der Ferien nicht genommen. Ebenso ruhte die Tätigkeit der Schulzahnklinik. Es wurden 188 Berechtigungszeugnisse ausgestellt (gegen 116 im August 1911). 133 Personen wurde das Heimatrecht, 61 Personen das Bürgerrecht verliehen. Die Polizeipflegerin hatte 59 Fälle in Behandlung. Das Vermittlungsammt erledigte 323 Fälle, darunter waren 304 Verleibigungsfragen; in 108 Fällen kam es zu einem Vergleich. Baugesuche wurden 392 eingereicht, davon 42 betreffs Neubauten von Wohngebäuden. Genehmigt wurden 377 Gesuche. Brände kamen im Stadtgebiet nur 3 vor (Juli 11; August 1911: 20) und zwar 1 Großfeuer und 2 Kleinfener. Die Wasserabgabe betrug 1 203 061 cbm, davon entfielen auf Hanna 957 575 (Juli 954 741) und die Ursprungseitung 207 350 (Juli 186 680). Die Zahl der Anschlüsse stieg auf 14 467. Der Gasverbrauch war im Monat Juli 2 377 030 cbm (Juli 1911: 1 990 060). Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im Juli 319 066 KWh. aus, gegenüber 295 206 im Juni 1912 und 241 320 im Juli 1911. Davon kamen auf

Private 245 346 (Juni 237 205; Juli 1911: 174 088). Die Zahl der Hausanschlüsse stieg von 2816 im Juli des Vorjahres auf 3314, die der Elektrizitätszähler in derselben Zeit von 5390 auf 6554 (für Licht) und von 1067 auf 1328 (für Kraft), die Zahl der Schaltuhren zur Treppenbeleuchtung von 1081 auf 1489. Im Laufe des Juli kamen neu hinzu: 1332 Glühlampen, 36 Elektromotoren und 53 sonstige Apparate. Die Straßenbahn beförderte im August 3 026 801 Personen (ohne Abonnenten) gegen 3 409 275 im Juli dieses Jahres und 2 922 851 im August 1911. Die Einnahmen betrugen 379 377 Mk. (Juli 398 131; August 1911: 334 087), darunter aus Fahrscheinen 308 977 Mk. (Juli 346 852; August 1911: 297 515). Der Verkehr im Viehhof zeigt zwar im allgemeinen eine größere Zunehr als im selben Monat des Vorjahres, aber auch eine noch stärkere Ausfuhr, so daß die Viehzufuhr sich verringert hat; sie betrug bei Rindvieh im August 1912: 1804, 1911: 2020, bei Schweinen 1912: 13 127, 1911: 14 256, bei Kälbern 1912: 3634, 1911: 3806; nur bei Schafen ist das Verhältnis umgekehrt, 1912: 2552, 1911: 1816. Dem entspricht ein Rückgang in den Schlachtungen. Im Schlachthof wurden geschlachtet im August 1912 (August 1911): 2019 (2326) Stück Rindvieh, 3704 (4155) Kälber, 3000 (2010) Schafe, 13 318 (15 868) Schweine. Die meistbezahlten Fleischpreise sind gegen den Vormonat gestiegen bei Ochsenfleisch und frischem Schweinefleisch von 100 auf 105 Pfg., im übrigen gleich geblieben. Auch die Viehpreise haben mit Ausnahme der Preise für Schafe angezogen. In die Sparkasse wurden 849 854 Mk. eingelegt (August 1911: 738 566) und 611 176 Mk. (August 1911: 602 829) abgehoben. Bei der städtischen Leihanstalt waren am Ende des Monats 59 473 Pfänder in Verwahrung, die mit 484 493 Mk. beliehen waren. Die Zahl der Stellenvermittlungen durch das städtische Arbeitsamt ist von 3822 im Vormonat auf 3185 herabgegangen und steht der des Augusts 1911 mit 3199 gleich. Nach auswärts wurden 307 Stellen vermittelt. Die sonstigen gemeinnützigen Stellen- und Arbeitsnachweise hatten noch 2984 Vermittlungen (Juli 2559) aufzuweisen, die gewerbmäßigen Stellenvermittler 1279 (Juli 1410; August 1911: 1548). Durch die Armenpflege wurden 2797 Personen oder Familien unterstützt, gegen 2943 im August des Vorjahres. Die unter Aufsicht des Magistrats stehenden Frankenkassen hatten 140 404 Mitglieder (Juli 140 046; August 1911: 136 028). Betriebsunfälle ereigneten sich 505 (Juli 507). Der Fremdenverkehr betrug 37 055 Personen (Juli 29 814; August 1911: 30 664). Der Tiergarten wurde von 85 235 Personen besucht (Juli 140 354, Juni 154 844).

Bezugspreis jährlich 2 Mk.; Einzelnummer 20 Pfg. Statistisches Landesamt

Hamburg

+ BIBLIOTHEK *

4188

I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luftdruck mittlere in mm	Be- wölung mittlere in %	Nieder- schlagshöhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
August 1912	13,9	27,1	30.	7,3	29.	731,0	75	94
August 1911	21,5	31,5	8.	9,1	18.	735,3	44	16
Aug. 1881/1910	17,1	37,2	18.92	3,8	16.02	735,0	54	59

2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durch- schnittlicher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
August 1912	63	25.	28	22.	43
Juli 1912	59	22.	12	17.	37
August 1911	39	27.	-1	2.	26

II. Bevölkerungsbewegung.

1. Einwohnerzahl: 333 142.

Davon 162 738 männliche und
170 404 weibliche Einwohner

(Ergebnis der Volkszählung vom
1. Dezember 1910).

2. Fortgeschriebene Bevölkerung.

Monat	Bevölkerungs- stand bei Monatsbeginn	Natür- liche Meh- rung	Mehrung bezw. Winde- rung (-) durch Wan- derung	Gesamt- mehrung bezw. Min- derung (-)	Bevölkerungs- stand bei Monatschluß
August 1912	355 549	388	+403	+791	356 340

3. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- gebo- rene	Tot- gebo- rene	Gestor- bene	Gebur- tenüber- schuß*)
August 1912	267	723	34	335	388
Juli 1912	354	791	26	410	381
August 1911	245	716	22	672	44

*) Ueberschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen (aus-
schließlich der Totgeburten).

4. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			über- haupt
	ledig	ver- witwet	geschieden	
ledig	234	4	1	239
verwitwet	19	2	—	21
geschieden	6	1	—	7
überhaupt	259	7	1	267

5. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes (vollendete Jahre)	Alter der Frau (vollendete Jahre)								Zu- sam- men
	16 mit 20	21 mit 24	25 mit 29	30 mit 39	40 mit 49	50 mit 59	60 und mehr		
20	—	—	—	—	—	—	—	—	
21 mit 24	17	41	9	3	—	—	—	70	
25 " 29	13	48	47	7	—	—	—	115	
30 " 39	7	18	28	13	1	—	—	67	
40 " 49	1	3	3	4	1	—	—	12	
50 " 59	—	—	—	2	—	1	—	3	
60 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	38	110	87	29	2	1	—	267	

6. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				über- haupt
	prot.	kath.	isr.	sonst.	
protestantisch	118	35	—	1	154
katholisch	58	50	—	—	108
israelitisch	—	—	3	—	3
sonstige	—	—	—	2	2
überhaupt	176	85	3	3	267

7. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Zus- gesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	299	271	570	81	72	153	723
Totgeborene	18	8	26	3	5	8	34
August 1912	317	279	596	84	77	161	757
Juli 1912	356	324	680	77	60	137	817
August 1911	304	302	606	70	62	132	738

8. Mehrlingsgeburten.

Vortrag	Zwillingsgeburten							Dri- lingsge- burten
	ehelich			unehelich			zus.	
	2 Kn. 1 Mb.	1 Kn. 1 Mb.	2 Mb.	2 Kn. 1 Mb.	1 Kn. 2 Mb.	2 Mb.		
Lebendgeborene	3	2	3	—	1	—	9	—
Totgeborene	—	—	—	—	—	—	—	—
Teils leb., t. totg.	—	—	—	—	—	—	—	—
August 1912	3	2	3	—	1	—	9	—
Juli 1912	5	3	2	—	—	—	10	—
August 1911	1	1	2	—	2	—	6	—

9. Die Sterbefälle nach statistischen Bezirken.

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd	Summe
	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.		
August 1912	23	21	44	23	26	49	60	158	218	1	16	17	107	221	328	7	335
Juli 1912	35	27	62	31	34	65	90	158	248	8	19	27	164	238	402	8	410
August 1911	42	32	74	38	37	75	138	339	477	9	26	35	227	434	661	11	672

10. Die Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Alter der Verstorbenen														unbekannt	
	m.	w.	zuf.	Alter der Verstorbenen															
				bis 1 Jahr	über 1-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre				
Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensjahre	10	11	21	18	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
a) im 1. Lebensmonat	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	6	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10	2	—
Alterschwäche (über 60 Jahre)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern und Röteln	1	2	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Croup	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	2	5	7	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erythras	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rose (Erysipel)	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	1	3	4	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose der Lungen	24	12	36	—	1	—	3	1	10	10	5	2	4	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose anderer Organe	6	4	10	—	1	1	1	—	1	1	1	—	1	3	—	—	—	—	—
Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung (Pneumonie)	9	8	17	2	2	3	—	—	1	1	—	2	—	2	2	2	2	—	—
Influenza	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anderer übertragbare Krankheiten*)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Atmungsorgane	4	6	10	3	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	1	—	—	—
Krankheiten der Kreislauforgane	22	23	45	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	8	9	13	8	4	—
Gehirnschlag	6	3	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	4	1	—
Anderer Krankheiten des Nervensystems	5	4	9	2	1	3	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
Magen- und Darmatarexi	24	20	44	24	17	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Brechdurchfall	10	9	19	12	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Anderer Magen- und Darmkrankheiten sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane	8	9	17	—	1	1	1	2	—	3	3	2	1	2	1	—	—	—	—
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	5	3	8	—	—	1	—	—	—	—	2	1	1	2	—	—	1	—	—
Krebskrankheit	7	12	19	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	5	6	4	1	—	—
Anderer Neubildungen	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—
Selbstmord	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	1	1	—
Mord und Totschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Berührungsgewalt oder andere gewaltsame Einwirkung	11	2	13	1	—	—	2	—	1	1	4	3	1	—	—	—	—	—	—
Zuckerkrankheit	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Anderer benannte Todesursachen	5	2	7	1	—	2	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August 1912	183	152	335	70	32	19	6	6	5	26	32	30	22	40	35	12	—	—	—
Juli 1912	205	205	410	73	38	31	11	5	4	14	41	39	40	59	35	20	—	—	—
August 1911	357	315	672	283	98	26	4	3	9	20	35	31	38	44	36	11	—	—	—

*) Hierunter: Milzbrand —, Genickstarre —, venerische Krankheiten I, Varizellen —.

11. Die Säuglingssterbefälle nach Altersgruppen.

Alter	Sterbefälle			Dabon		Gestillt wurden		
	m.	w.	zuf.	ehel.	unehel.	ganz	teilweise	nicht
bis 1 Monat.	12	14	26	20	6	1	1	24
über 1 bis 2 Mon.	9	8	17	10	7	3	5	9
" 2 " 3 "	5	4	9	3	6	—	5	5
" 3 " 4 "	9	3	12	8	4	2	2	7
" 4 " 5 "	3	11	14	13	1	—	6	8
" 5 " 6 "	—	2	2	1	1	1	2	—
" 6 " 7 "	4	4	8	8	—	1	3	2
" 7 " 8 "	2	2	4	3	1	—	3	2
" 8 " 9 "	2	2	4	—	4	—	3	1
" 9 " 10 "	1	1	2	2	—	—	1	1
" 10 " 11 "	1	1	2	1	1	—	1	1
" 11 " 12 "	1	1	2	1	1	1	1	—
August 1912	49	53	102	70	32	9	33	60
Juli 1912	58	53	111	73	38	11	36	64
August 1911	204	177	381	283	98	30	147	204

12. Stilldauer der gestorbenen, gestillten Säuglinge.

Stilldauer	Zahl der im 1. Lebensjahr gestorbenen gestillten Kinder				
	ehelich		unehelich		Zuj.
	m.	w.	m.	w.	
bis 2 Wochen	1	—	3	4	8
über 2 mit 3 Woch.	1	1	2	2	6
" 3 " 4 "	2	2	—	—	4
" 4 " 5 "	2	1	1	—	4
" 5 " 6 "	—	1	—	1	2
" 6 " 8 "	1	1	1	—	3
" 8 " 10 "	—	1	—	—	1
" 10 " 13 "	2	6	1	—	9
" 13 " 26 "	1	2	1	—	4
" 26 " 39 "	—	—	—	—	—
" 39 " 52 "	—	—	1	—	1
August 1912	10	15	10	7	42
Juli 1912	20	12	8	7	47
August 1911	86	53	15	23	77

13. Die Säuglingssterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Gestorbene Säuglinge				Zuj.	Gestillt wurden		
	ehelich		unehelich			ganz	teilweise	nicht
	m.	w.	m.	w.				
Lebensschwäche	8	11	2	1	22	1	—	21
Magen- und Darmkatarrh, Atrophie	12	12	10	7	41	5	13	23
Brechdurchfall	3	9	5	—	17	2	10	5
Sonstige	4	11	5	2	22	1	10	11
August 1912	27	43	22	10	102	9	33	60
Juli 1912	36	37	22	16	111	11	36	64
August 1911	158	125	46	52	381	30	147	204

III. Säuglingsfürsorge.

1. Unterstützungen.

Bierteljahr	Zahl der Säuglinge, für die Unterstützungen gereicht wurden				Zusammen	Zahl der verabschiedeten Mütter	Ausbezahlte Geld-Unterstützungen M
	in Geld		in Milchgutscheinen				
	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.			
2. Viertelj. 1912	377	117	137	52	683	5103	5070
1. Viertelj. 1912	358	106	114	38	616	4720	4608
2. Viertelj. 1911	298	66	59	27	450	2939	3347

2. Tätigkeit der Mutterberatungsstellen.

Bierteljahr	Zahl der Säuglinge f. die die Beratungsstelle in Anspruch genommen wurde			Gesamtzahl der Konsultationen	Kontrollbefuche der Schweftern
	ehel.		zuf.		
	ehel.	unehel.			
2. Viertelj. 1912	1094	268	1362	5682	2380
1. Viertelj. 1912	865	215	1080	4611	1940
2. Viertelj. 1911	861	170	1031	4355	1817

IV. Krankheitsstatistik, Sanitätswache, Desinfektionsanstalt, Badeanstalten.

1. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

a) Nach dem Alter der Erkrankten.

Krankheiten	Alter der Erkrankten															Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbestimmt		
	Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Scharlach	—	2	8	13	6	2	—	1	1	—	—	—	—	—	33	
Masern	2	4	15	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	37	
Mädeln	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Rotlauf	—	—	—	—	3	4	2	2	12	4	2	—	1	—	30	
Croup, Diphtherie	—	1	5	18	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	30	
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	5	
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	4	
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Brechdurchfall, Cholera nostras	25	15	16	4	2	4	8	14	12	3	1	—	—	—	104	
Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Uebersag	27	22	44	50	16	10	15	22	27	7	3	—	1	—	244	

Krankheiten	Alter der Erkrankten														Summe
	bis 1 Jahr	über 1-3 Jahre	über 3-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbestimmt	
Hebertrag	27	22	44	50	16	10	15	23 ¹⁾	27	7	3	—	1	—	244 ¹⁾
Influenza	—	—	—	—	1	—	3	4	2	2	—	1	1	—	14
Keuchhusten	7	13	36	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	2	1	4	5	1	—	—	—	—	13
Lungenentzündung, croupöse	—	—	4	2	2	2	1	2	3	1	2	—	1	2	22
Mumps	—	—	—	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	6
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung { Blenorrhoe	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Windpocken	—	5	11	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	20
August 1912	41	40	95	78	19	15	22	32 ¹⁾	37	11	6	1	3	2	402 ¹⁾
Juli 1912	64	59	168	149	36	20	53	43	36	26	12	2	1	2	671
August 1911	215	110	197	134	49	58	104	131	96	79	62	16	1	8	1260

¹⁾ Darunter 1 Nachmeldung aus dem Vormonat.

b) Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II. u. III. Ring		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt		Ortsfremd und unbekannt	Summe
	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz		
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	5	1	2	—	9	14	—	2	16	17	—	33
Majern	2	1	1	2	5	18	1	7	9	28	—	37
Röteln	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Rotlauf	5	2	3	2	5	12	—	1	13	17	—	30
Croup, Diphtherie	3	1	1	1	7	15	—	2	11	19	—	30
Kindbettfieber	—	1	1	—	2	1	—	—	3	2	—	5
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypheus	—	1	—	—	—	2	—	—	—	3	1 ¹⁾	4 ¹⁾
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall, Cholera nostras	10	4	3	6	25	54	—	2	33	66	—	104
Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Influenza	—	—	2	—	6	6	—	—	8	6	—	14
Keuchhusten	4	6	2	10	14	35	—	5	20	56	—	76
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	2	3	1	5	—	1	3	10	—	13
Lungenentzündung, croupöse	2	1	—	3	3	13	—	—	5	17	—	22
Mumps	—	1	1	—	—	4	—	—	1	5	—	6
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung { Blenorrhoe	2	1	—	—	1	1	—	—	3	2	2	7
Windpocken	3	—	—	4	2	10	—	—	5	14	1	20
August 1912	36	21	18	31	80	191	1	20	135	263	4	402 ¹⁾
Juli 1912	39	29	42	55	174	301	5	25	260	410	1	671
August 1911	75	75	88	126	246	589	22	30	431	820	9	1260

¹⁾ Darunter 1 Nachmeldung aus dem Vormonat.

2. Bewegung des Krankenstandes im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugang			Abgang						Bestand am Schlusse des Monats			
	m.	w.	auf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m.	w.	auf.	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.				auf.
August 1912	557	347	904	585	357	23	15	608	372	980	322	238	560
Juli 1912	655	412	1067	629	449	44	24	673	473	1146	373	263	636
August 1911	651	415	1066	667	418	24	23	681	441	1122	340	251	591

3. Tätigkeit der Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungentranke.

Monat	Zahl der Kranken					Uebersiesen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden	Besuche
	Hebergänge aus Vormonat	Neuzugänge	davon			ins Krankenhaus	in Heilstätten	in Balneo-echo-lingstätten	zum Landesaufenthalt	bei Todesfällen	bei Wohnungswechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
August 1912	536	204	81	103	20	—	44	36	—	—	3	14	787
Juli 1912	543	215	102	87	26	—	29	42	—	2	2	13	896
August 1911	424	167	70	88	9	—	—	—	—	5	—	13	946

4. Tätigkeit der ständigen Sanitätswache der freiwilligen Sanitäts-Hauptkolonne.

Monat	Gesamt-tätigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Transporte	Begleitung d. Verletzten	Haupt-sächlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung												
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	aufßer Wache			Ver-schrammungen	Erkrankungen	Ver-schrammungen	Querschnitten	Wunden	Schwere Verwundungen	Kranke	Schlaganfälle	Erstickungsanfälle	Geisteskrankheiten	Optische	Schilddrüsen-Ver-such	Geburten
August 1912	612	105	717	52	33	629	3	9	36	2	43	180	13	17	7	—	29	—	11	34
Juli 1912	694	166	860	83	37	732	8	9	31	5	31	183	3	24	—	—	52	—	5	47
August 1911	677	170	847	67	61	712	7	16	20	4	31	145	20	—	35	—	37	16	9	28

5. Benutzung der städtischen Desinfektionsanstalt.

Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen

Monat	Zahl der Fälle	dabon							wegen											
		gegen Gebühr			unentgeltlich				Schardach	Mastern	Grup-pen-Desinfektion	Kindert-sieber	Typhus	Milzbrand	Sepsis	Tuberkulose	Cholera	Mastern	Desinf. von Tieren	sonstiger Ver-suchen
		für Wohnungen	für Effekten	für Wohnungen und Effekten	für Wohnungen	für Effekten	für Wohnungen und Effekten													
August 1912	239	2	79	3	42	13	95	51	—	23	4	4	1	—	60	—	—	—	60	36
Juli 1912	285	3	66	3	74	16	123	77	1	17	—	2	—	—	100	—	—	—	53	35
August 1911	168	1	76	3	11	12	65	17	—	6	3	—	—	—	51	—	—	—	69	22

6. Besuch der städtischen Brausebäder.

Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad

Monat	Art der Bäder	Frauentor		Spittler-tor		Währder-tor		Geiersberg		Steinbühl		Schweigger-straße		Marsfeld-straße	
		f. Männ.	f. Weib.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.
August 1912	Brause-Wannen-	5353	4398	1102	4981	501	5850	826	5604	599	6724	865	4029	401	
Juli 1912	Brause-Wannen-	6397	5220	1200	4804	696	5829	840	5706	716	6242	829	1523	1679	
August 1911	Brause-Wannen-	5670	5237	1113	5569	806	5890	762	5759	742	5985	803	4019	484	

August 1912				Juli 1912				August 1911			
Brause-bäder	Wannen-bäder	Bäder zusammen	Einnahm. #	Brause-bäder	Wannen-bäder	Bäder zusammen	Einnahm. #	Brause-bäder	Wannen-bäder	Bäder zusammen	Einnahm. #
41 233	10 915	52 148	8 580,25	41 982	12 215	54 197	9 041,83	38 336	7 402	45 738	7 244,35

7. Benutzung der Schulbrausebäder.

Schulhäuser	Juli 1912*)			Juni 1912		Juli 1911	
	Bade-tage	Bäder		Bade-tage	Bäder	Bade-tage	Bäder
		an Knaben	an Mädchen				
Abam-Kraft-Strasse 2	4	545	515	8	2051	3	790
Ambergstrasse 25	2	488	281	4	1487	—	—
Bartholomäusstrasse 16	5	566	453	10	2245	2	453
Bartholomäusstrasse 75	3	522	415	8	2065	1	318
Bismarckstrasse 20	5 1/2	876	790	12	3491	6	1788
Fimbelgasse 7	1 1/2	62	59	2	439	1/2	91
Gibitzenhoffstrasse 151	3	1066	826	8	3629	3	1356
Goethestrasse 42	4	631	620	8	2490	2 1/2	867
Harsbörferstrasse 1	1 1/3	120	175	4	898	1 1/2	476
Herschelplatz 1	2 2/3	670	394	6	2463	—	—
Holzgartenstrasse 14	3	481	988	7 1/2	3634	3	1457
Kernstrasse 6	4 1/2	832	365	12	3055	4	1062
Knauerstrasse 20	5 1/2	745	662	12	3257	6	1497
Landgrabenstrasse 54	3 1/2	600	461	8	2331	3	1035
Lutherplatz 4	4	554	423	8	2209	3 1/2	1029
Reißlerstrasse 6	3 1/2	516	448	8	2097	3	885
Reitersbrunnenstrasse 12	3	381	122	6	1026	2	259
Scharerstrasse 33	3	632	336	8	2323	2	851
Schnieglinger Strasse 38/50	3 1/2	690	606	8	2684	2	554
Schmeinauer Strasse 20	6 1/2	1564	1290	14	6299	5 1/2	2075
Sielstrasse 15	4	393	334	8	1586	3 1/2	663
Uhlstrasse 33	4	691	591	8	2702	4	132
Webersplatz 17/19	4	543	205	8	1506	4	618
Wiesenstrasse 63	4	510	454	8	2343	3	892
Wöldernstrasse 43	4	637	293	8	1898	3 1/2	923
Zusammen	91	15318	12166	201 1/2	60224	71 1/2	20071

*) 13 Schultage; im August wurden wegen der Ferien keine Bäder genommen.

8. Tätigkeit der Schulzahnklinik.

Monat	Behandelte Kinder			Milchzähne		Bleibende Zähne		Wurzelbehandlungen und Füllungen	Zahnreinigungen	Sonstige Behandlungen und Konsultationen	Gesamtzahl der Behandlungen und Konsultationen
	m.	w.	auf.	wurden							
				gefüllt	entfernt	gefüllt	entfernt				
August 1912*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli 1912**)	163	369	532	—	194	439	154	82	10	215	1094
Juni 1912	488	866	1354	—	403	845	255	143	36	661	2343

*) Im August ruhte wegen der Ferien die Tätigkeit der Schulzahnklinik.

***) 13 Schultage.

V. Verwaltungsstatistik.

1. Verehelichungszeugnisse.

Monat	Ausgestellte Verehelichungszeugnisse				
	an un- sprügl. hier	an selbst- ständig Beheimatete	an vor- läufig	an Reichs- aus- länder	
				insge- samt	insge- samt
August 1912	123	55	2	8	188
Juli 1912	102	50	4	10	166
August 1911	66	34	5	11	116

2. Heimatrechtsverleihungen.

Monat	Gesamt- zahl der Verlei- hungen	Darunter			an Heimat- lose gemäß Artikel 11 d. P.-G.
		gebüh- renfrei insge- samt	auf Antrag aus- wärtig. Gemeind.		
			gegen Gebühr	gebühren- frei	
August 1912	133	81	40	32	—
Juli 1912	106	60	27	28	4
August 1911	106	61	25	14	2

3. Bürgerrechtsverleihungen.

Monat	Ge- samt- zahl der Verlei- hungen	Darunter			
		gebüh- renfrei insge- samt	an bereits hier Heimatberecht.		
			gegen Gebühr	gebüh- renfrei	insge- samt
August 1912	61	23	17	23	
Juli 1912	90	17	34	17	
August 1911	44	38	6	38	

4. Tätigkeit der Polizeipflegerin.

Monat	Be- han- delte Fälle	Dabon neu zugegangen			Alter der neu- zugegangenen Pfl.linge				Ge- machte Gänge
		m.	w.	auf.	männlich		weiblich		
					unter	über	unter	über	
					14 Jahre		18 Jahre		
August 1912	59	1	34	35	—	1	13	21	210
Juli 1912	81	4	45	49	3	1	19	26	190
August 1911	68	2	49	51	2	—	18	31	145

5. Tätigkeit des Vermittlungsamtes.

Gegenstand der Klagen	August 1912			Juli 1912			August 1911		
	Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen		
	Verglichen und zurück- genommen	Nicht verglichen	Beklagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurück- genommen	Nicht verglichen	Beklagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurück- genommen	Nicht verglichen	Beklagte Partei nicht erschienen
Beleidigungen	97	61	148	151	72	201	96	63	160
Forderungen u. a.	4	2	1	10	—	4	3	—	1
Mietstreitigkeiten	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Dienstbotenstreitigkeiten	3	2	—	—	—	1	3	1	—
Ehestreitigkeiten	3	1	1	4	1	2	—	—	—
Klagen zusammen	108	66	149	166	73	208	102	64	161

VI. Baustatistik.

1. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche														
	Ins- gesamt	Neubauten							Umbauten				Ent- würfe	Son- stiges	Woh- nungs- bezug- gesuche
		Wohn- vorder- gebäude	Wohn- rück- gebäude	Fabrik- und Berk- statt- gebäude	Ge- schäfts- und Lager- gebäude	Defent- liche Gebäude	An- stalts- gebäude	Nicht vorm zu Wohn- im Best. Neben- gebäude	Aufbau, Anbau, Umbau von sonst. Ge- bäuden	Aufbau, Anbau, Umbau von sonst. Ge- bäuden					
Unerleb. b. Juli 1912 übernommen	326	51	7	15	11	1	—	—	28	12	56	145	34		
Im August 1912 eingereicht	392	40	2	4	7	1	—	—	32	14	81	211	61		
Zusammen lagen vor	718	91	9	19	18	2	—	—	60	26	137	356	95		
Davon wurden im															
August 1912 genehmigt	377	43	2	6	5	1	—	—	25	11	94	190	54		
abgewiesen	10	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	1		
zurückgezogen	16	2	2	1	—	—	—	—	1	—	—	10	—		
noch nicht erledigt	315	45	5	12	13	1	—	—	33	15	43	148	40		

2. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Bierteljahr	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten				Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorbergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorbergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
II. Viertelj. 1912	141	5	5	26	177	40	47	29	76	17	—	—	5
I. Viertelj. 1912	81	9	6	28	124	10	46	25	71	7	5	1	3
II. Viertelj. 1911	116	6	4	25	151	9	73	21	94	11	4	—	5

3. Die Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung.

Bierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Davon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Konzertsäle zc.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattegebäude	Lagerhäuser zc.	Stallgebäude	sonstige Gebäude	
II. Vierteljahr 1912	177	146	1	1	—	—	12	11	—	6	143
I. Vierteljahr 1912	124	90	2	—	1	4	12	10	—	5	90
II. Vierteljahr 1911	151	122	1	—	1	7	15	4	—	1	120

4. Die neu entstandenen Wohnungen.

Bierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen														zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit Wohnräumen*)								mit heizbaren Räumen*)							
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
II. Vierteljahr 1912	1	4	94	587	154	88	33	46	1	68	588	216	69	65	1007	55
I. Vierteljahr 1912	—	5	84	354	97	52	38	36	2	59	257	234	55	59	666	45
II. Vierteljahr 1911	—	3	126	385	147	98	43	30	1	102	337	229	111	52	832	36

*) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

VII. Feuerlöschwesen.

Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter			Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Blinder Alarm	Ursache der Brände					
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinf Feuer*)			Brandstiftung	Fahrerläufigkeit	Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion	Unbekannte u. sonst. Ursachen
August 1912	3	1	—	2	1	1	—	—	1	—	—	2
Juli 1912	11	2	—	9	6	3	—	2	1	—	2	6
August 1911	20	4	3	13	7	—	—	1	—	3	2	14

*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinf Feuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

VIII. Städtische Betriebe.

1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserversorgung in cbm										Wasserabgabe cbm	Zahl der Anschlüsse	
	Ranna	Ursprungslleitung	Krämerweiher	Erlenstegen	Spinerei	Schwabenmühle	Großweidenmühle	Luitpoldshain	Muggenhof	Schönbrunnleitung			insgesamt
August 1912	957 575	207 350	—	—	14 832	16 566	2 092	1 081	—	3 565	1 203 061	1 203 061	14 467
Juli 1912	954 741	186 680	17 310	—	13 905	16 252	2 625	9 256	4 872	3 565	1 209 206	1 209 206	14 426
August 1911	—	211 496	117 689	745 232	65 664	16 709	2 338	37 082	28 706	3 540	1 228 456	1 230 063	13 844

2. Gaswerk.

Monat	Gas- erzeugung cbm	Gas- verbrauch cbm*)	Vom Gasverbrauch fallen auf**)								Verlust und Ausgleichs- summe cbm
			öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Ge- bäude cbm	Privatbe- leuchtung cbm	technische Zwecke cbm	Gas selbst- messer cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm		
Juli 1912	2 283 780	2 377 039	145 731,8	23 518	350 600	1 463 643	188 912	1 157	65 950	137 518,2	
Juni 1912	2 247 270	2 245 970	128 064	20 167	329 347	1 372 517	265 791	1 371	69 722	58 991,0	
Juli 1911	1 977 060	1 930 060	128 368	33 210	267 516	1 071 666	205 822	907	64 355	218 216,0	

*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

***) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelablesungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nie für den abgesclossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsanstalten.

3. Elektrizitätswerk.

Monat	Haus- ans- schlüsse	Elektrizitäts- zähler für		Schalt- uhren für Rep- pende- leuch- tung	Reinzugänge an				Stromabgabe					
					Glüh- lampen	Bogen- lampen	Electro- motoren	sonstige Apparate	an Private	an städt. Ge- bäude	für Stra- ßenbe- leuchtg.	für Uh- renbe- leuchtg.	zum Selbst- ver- brauch	insgesamt
KWST.														
Juli 1912	3 314	6 554	1 328	1 489	1 332	—	36	53	245345,5	34 883,9	34 517,7	1 146,6	3 171,9	319065,6
Juni 1912	3 259	6 423	1 294	1 428	2 010	—	26	27	237205,4	24 107,5	29 653,8	1 022,9	3 216,1	295205,7
Juli 1911	2 816	5 390	1 067	1 081	1 331	1	22	26	174088,0	29 276,2	34 159,2	1 071,5	2 725,3	241320,2

4. Straßenbahn.

Linien	Rech- nungskilo- meter *)	Beförderte Perso- nen**)	Einnahmen						insgesamt
			aus Fahr- scheinen M	aus ganzen Abonnements M	aus Strecken- M	aus Ar- beiterstrel- lenkarten M	aus Schüler- karten M	aus sonst. Abonnem. u. Sonder- wagen M	
1. Maxfeld-Fürth	215 065,53	660 404	69 956,60						
2. Duzendteich-Plärrer	123 635,13	473 071	47 675,90						
3. Nordostbahnhof-Schweinau	110 690,10	323 196	32 522,65						
4. Luitpoldhain-Vorenzkirche	34 792,42	100 187	10 084,75						
5. Ringlinie	150 604,04	509 273	51 202,75	16 125,—	11 208,80	16 255,20	75,—	26 735,85	379 376,95
6. Westfriedhof-Erlenstegen	115 115,02	316 430	31 771,55						
7. Luitpoldhain-Maximilianstr.	95 307,98	281 851	28 335,90						
8. Frankenstr.-Hauptbahnhof	45 781,30	143 661	14 452,55						
9. Sibitzenhof-Hallplatz	70 319,58	228 529	22 974,45						
August 1912	961 311,10	3 036 601	308 977,10	16 125,—	11 208,80	16 255,20	75,—	26 735,85	379 376,95
Juli 1912	1 011 015,32	3 409 275	346 852,25	17 827,80	11 389,60	15 525,90	1 158,—	5 377,10	398 130,69
August 1911	860 852,74	2 922 851	297 515,05	14 951,10	10 058,70	11 462,10	63,—	36,75	334 086,70

*) Rechnerkilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.

***) Ohne Abonnenten.

5. Verkehr im Viehhof.

Monat	Gesamtzufuhr zum Viehmarkt						Davon geschlachtet eingebracht					Ausfuhr					
	Kind- vieh	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine	Kind- vieh	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine
August 1912	2 908	3 743	2 619	4	—	16 128	—	—	—	—	—	1 104	109	67	—	—	3 001
Juli 1912	3 327	4 791	2 039	4	1	18 905	—	—	—	1	—	1 445	127	96	1	—	3 729
August 1911	2 272	3 877	1 851	1	—	15 146	—	—	—	—	—	252	71	35	—	—	890

6. Verkehr im Schlachthof.

Monat	Schlachtungen							Außerdem geschlachtet eingebracht				
	Kind- vieh	Kälber	Schafe	Ziegen	Geiß- lein	Schwei- ne	Pferde	Kälber	Schafe	Ziegen	Geiß- lein	Schwei- ne
August 1912	2 019	3 994	3 000	4	—	13 818	49	—	—	—	—	—
Juli 1912	2 232	4 981	2 328	4	—	15 644	49	—	—	—	1	—
August 1911	2 326	4 155	2 010	2	—	15 868*)	37	—	—	—	—	—

*) Außerdem 441 Ferkel.

7. Tätigkeit der städt. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch, Fleisch- u. Fleischwaren	Milch	Eier	Speiseöle und Fette	Getreide	Getränke	Süßigkeiten und Backwaren	Sonstiges	Korn	Brot	Wasser	Bier	Wein	Sonstiges	Zusammen		
															August 1912	Juli 1912	August 1911
Zahl der untersuchten Proben	2	634	1	99	12	—	—	1	—	6	—	3	40	798	920	644	
Zahl der Beanstandungen	—	3	—	2	1	—	—	—	—	3	—	—	11	21	50	82	
Zahl der gutachtlich. Äußerungen ohne Untersuchung	—	12	—	3	—	1	—	—	—	—	—	7	27	50	46	39	
Von den untersuchten Proben waren:																	
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	—	622	—	3	12	—	—	1	—	—	—	2	12	652	843	544	
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	2	12	1	1	—	—	—	—	—	4	—	1	27	48	19	75	
3. von anderen Behörden überwiesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	2	
4. von Privaten überwiesen	—	—	—	95	—	—	—	—	—	2	—	—	1	98	48	23	

IX. Gewerbetwesen.

1. Gewerbe-An- und Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	August 1912	Juli 1912	August 1911	August 1912	Juli 1912	August 1911
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	3	1	—	1	—	1
II. Tierzucht und Fischerei	1	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Eafinenwesen	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	—	3	1	—	1	—
V. Metallverarbeitung	15	10	8	7	4	5
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate	6	9	6	4	4	2
VII. Chemische Industrie	4	2	2	1	—	2
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte	—	—	—	1	—	—
IX. Textilindustrie	2	2	2	1	1	—
X. Papierindustrie	2	—	4	—	—	2
XI. Lederindustrie u. Fnd. lederart. Stoffe	1	3	4	—	2	7
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	10	12	12	9	9	7
XIII. Fnd. d. Nahrungs- u. Genussmittel	17	14	22	10	18	11
XIV. Bekleidungs-gewerbe	18	23	39	13	18	13
XV. Reinigungs-gewerbe	13	18	12	7	4	6
XVI. Baugewerbe	8	7	10	2	5	7
XVII. Polygraphische Gewerbe	2	3	6	1	2	3
XVIII. Künstlerische Gewerbe	4	5	—	1	1	1
XIX. Handelsgewerbe	208	297	202	96	145	96
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	4	4	3	2	6	2
XXII. Gast- und Schankwirtschaften	58	210	89	18	95	31
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs-gewerbe	15	6	21	—	3	3
XXIV. Sonstige Gewerbe*)	2	6	—	1	—	—
Zusammen	393	635	433	175	318	199

*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbeliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten etc.

2. Tätigkeit des Gewerbe- und Kaufmannsgerichts.

(Die cursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/M *)	M/M *)	M/G *)	bis 50 %	über 50 %	nicht festgestellt		Vergleich	Endurteil	An-erkenntnis-urteil	Ver-säumnis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stattgegeben ganz teilw.	
August 1912	2	—	47	38	6	5	49	17	3	—	12	17	2	1	—
	2	—	13	1	13	1	10	3	3	1	—	3	—	1	2
	1	—	56	47	9	1	54	21	10	1	7	15	5	5	—
Juli 1912	4	—	10	3	10	1	17	4	7	1	1	4	2	5	2
	2	—	56	50	7	1	57	14	9	—	17	17	2	2	—
	2	—	9	3	7	1	17	6	6	—	4	1	4	2	—

*) G = Arbeitgeber; M = Arbeitnehmer.

X. Preisstatistik.

1. Fleischpreise.

2. Viehpreise.*)

Fleischgattung	August 1912			Juli 1912	August 1911
	Niedrigster	Höchster	meist bez.	meist bez.	meist bez.
	Preis für das Pfund in Pfg.				
Ochsenfleisch	90	110	105	100	95
Stier-, Kuh-, Jungrindfl.	85	95	90	90	75
Kalb- (mittl. Saugl.)	85	90	90	90	80
Lammfleisch	90	95	95	95	85
Schafffleisch	60	70	65	65	—
Hammelfleisch	70	80	75	75	—
Schweinefleisch, frisch	95	105	105	100	85
Schweinefleisch, geräuch.	110	120	120	120	110

Viehgattung	Die Viehtierung bezieht sich auf	August 1912	Juli 1912	August 1911
		von — bis	von — bis	von — bis
Ochsen	1 Ztr. Lebendgewicht	41—62 M	35—60 (61) M	31—56 M
Schlachtschweine	1 H Lebendgewicht	60—71 d	57—67 d	50—55 d
Kälber	1 H Schlachtgewicht	60—90 d	60—85 (88) d	50—72 d
Schafe	1 H Schlachtgewicht	50—78 d	50—80 d	50—75 d
Sauglämmer	1 H Schlachtgewicht	— d	— d	— d

*) Die hochgestellten Zahlen bedeuten vereinzelt vorkommende Ausnahmepreise.

3. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1/2 kg in Pfennigen für											Eier, frische		Milch 1 l
	Brot	Gemischtes (vierteljährl.) Brot	Weizenmehl No. 0	Kornmehl No. 1	Linien	Erbsen	Sandbutter	Rindschmalz	Schweineschmalz	Mar-garine	Kartoffel	1 Stück	60 Stück	
August 1912	10—16	14—17	21—22	15—17	20—35	19—30	120	140—150	110	65—85	4—5	7—8	380—420	22
Juli 1912	10—16	14—17	21—22	16—17	20—35	19—30	120	140—150	100	75—85	6—15	7	380—390	22
August 1911	10—16	14—15	21	15	13—32	19—27	105—115	120—140	100	65—85	7—10	6—7	360—370	22

XI. Wohlfahrtseinrichtungen. Arbeitsvermittlung. Armenfürsorge.

1. Verkehr bei der städtischen Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neuausgestellte Sparbücher	Ganzabgebene	Spargäste		
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag M			Zahl	Guthaben**)	
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M			am Monatschluß				
Aug. 1912*)	a	2763	30 063	6841	815 841	9604	845 904	4415	609 526	1317	666	88 161	37 530 082
	b	—	—	7	3 750	7	3 750	3	1 450	2	—	2	2 307
	c	—	—	1	200	1	200	1	200	—	—	—	—
zusammen	2763	30 063	6849	819 791	9612	849 854	4419	611 175	1319	666	88 163	37 532 389	
Juli 1912	2786	32 428	6585	781 182	9371	813 610	5780	833 890	1254	822	87 510	37 205 751	
August 1911	—	—	—	—	8431	738 566	4657	602 829	1294	914	83 642	35 682 815	

*) a = Sparverkehr; b = Scheckverkehr; c = schriftlicher Auszahlungs- und Ueberweisungsverkehr.
**) Einschließlich der Kapitaleszinsen.

2. Verkehr bei der städtischen Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang				Stand am Schluß des Monats			
	durch Versehen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Versteigerung		zusammen			
	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M		
August 1912	8 942	69 191	9 897	73 260	706	4663	10 603	77 923	59 473	484 493
Juli 1912	10 415	76 743	9 506	70 797	974	6276	10 480	77 073	61 134	493 225
August 1911	10 310	75 524	8 636	68 165	664	3890	9 300	72 055	59 362	476 330

3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen				Bermittlungen		Neu eingegangene Stellen				Bermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	73	6	49	6	65	5	54	1	38	1	48	—
II. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	21	—	6	—	17	—	20	—	1	—	17	—
V. Metallbearbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	210	50	215	100	173	43	24	—	60	—	23	—
VII. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle u. Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Papierindustrie	16	12	24	11	15	8	—	—	7	—	1	—
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	35	—	49	—	34	—	5	—	8	—	5	—
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	120	1	132	—	104	2	13	—	22	—	13	—
XIII. Industrie der Nahrungs- und Gemüsmittel	2	7	3	5	2	3	2	—	3	—	2	—
XIV. Bekleidungsindustrie	82	14	88	19	76	11	4	—	22	—	3	—
XV. Reinigungsgewerbe	344	—	422	—	318	—	67	—	16	—	59	—
XVI. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
XVII. Graphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Maschinen-, Heizer-, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	129	71	254	107	99	63	1	18	50	5	1	18
XX. Handlungsgewerbe	—	7	—	19	—	2	—	—	—	—	—	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft (ausschließlich Hausdiener, Pörrner usw.)	316	417	457	481	300	309	56	72	52	31	46	43
XXIV. Sonstige Lohnarbeit u. häusliche Dienste	832	974	1630	899	734	743	26	40	302	46	16	7
XXV. Freie Berufsarten	19	—	22	1	22	—	2	—	12	—	2	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	45	17	25	14	23	14	5	—	6	—	3	—
August 1912	2244	1576	3376	1662	1982	1203	279	131	601	83	239	68
Juli 1912	2675	1804	3882	1838	2418	1404	310	115	714	53	258	73
August 1911	2237	1531	3276	1401	2059	1140	225	85	676	71	208	34

4. Gemeinnützige Stellen- und Arbeitsnachweise*).

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
August 1912	4478	2516	8869	2911	4138	2031
Juli 1912	5041	2447	8893	2739	4515	1866
August 1911	5038	2410	8603	2365	4451	1789

5. Gewerbmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
August 1912	52	2166	110	1725	43	1236
Juli 1912	131	2100	183	1862	96	1314
August 1911	188	2488	287	1931	147	1401

*). Einschließlich des Städt. Arbeitsamts.

6. Armenpflege. Unterstützungen.

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden				Ausgaben	
	an laufenden Unterstützungen M	an einmaligen Unterstützungen M	insgesamt M	Brot		Mittagskost		für Brot M	für Mittagskost M
				kg.	à d	Portionen	à d		
August 1912 (3 Zahltage)	55 761,90	504,08	56 265,98	29 470	24	16 345	30	7 072,80	4 903,50
Juli 1912 (2 Zahltage)	37 103,90	410,65	37 514,55	19 606	24	10 619	30	4 707,41	3 185,70
August 1911 (2 Zahltage)	38 460,70	481,95	38 942,65	19 881	23	7 225	30	4 572,63	2 167,50

7. Armenpflege. Unterstützte.

Monat	Zahl der unterstützten Personen oder Familien		
	welche laufende Unterstützungen erhielten	welche einmalige Unterstützungen erhielten	insgesamt
August 1912	2 739	58	2 797
Juli 1912	2 689	45	2 734
August 1911	2 896	47	2 943

8. Zufluchtsanstalt für Obdachlose.

Monat	Beherbergte Personen					
	männlich			weiblich		
	heimische	fremde	insgesamt	heimische	fremde	insgesamt
August 1912	45	316	363	6	24	30
Juli 1912	40	269	309	12	26	38
August 1911	30	222	252	2	1	3

9. Berufsvormundschaft.*)

Monat	Zugang				Abgang				Bestand am Schlusse des Monats	
	von Minderlichen									
	durch			Zusammen	durch			Zusammen		
	Armenunterstützung	Zu- kostgabe	Zwangserziehung		Bolljährigkeit	Legitimation	Tod			sonstige Gründe
August 1912	13	39	1	53	—	5	7	27	39	1210
Juli 1912	21	47	—	68	—	4	13	6	23	1196

*) Die Berufsvormundschaft wurde am 1. Januar 1912 eingeführt.

10. Tätigkeit der Rechtsauskunftsstelle.*)

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Erteilte Auskünfte	Von den Auskünften betrafen								Angefertigte Schriftsätze
	in Fällen	darunter von		Arbeitgebern		Bürgerlich. Recht	Gewerbeordn. ung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht und Strafprozeß	Verf. siche- rungsrecht	Gemeinde und Staatsangelegenh.	sonstige Rechtsgebiete	
		M. Arbeitnehmern	Arbeitsgebern											
August 1912	654	179	186	146	656	304	122	47	54	67	20	34	8	—
Juli 1912	821	197	210	212	815	418	128	45	67	95	24	29	9	—

*) Die Rechtsauskunftsstelle hat ihre Tätigkeit am 1. Januar 1912 begonnen.

XII. Arbeiterversicherungswesen.

1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungspflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mitglieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder				
	Mitglieder				m	w	auf.	Versicherungspflichtige		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	auf.
August 1912	84 457	47 725	2 398	5 824	86 855	53 549	140 404	2 352	1 719	2 444	1 974	4 418
Juli 1912	84 422	47 536	2 386	5 702	86 808	53 238	140 046	2 369	1 706	2 471	2 017	4 488
August 1911	83 903	43 447	2 517	6 161	86 420	49 608	136 028	2 306	1 726	2 408	1 994	4 402

2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neu bewilligt an Personen im Alter von									
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren	
	m.	w.	auf.	M	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
August 1912	2 089	1 686	3 775	62 783,59	15	9	3	3	11	7	11	6	5	1
Juli 1912	2 074	1 673	3 747	62 217,09	3	4	4	3	5	2	5	2	1	1
August 1911	1 969	1 562	3 531	49 273,60	8	5	9	5	16	3	5	4	2	—

3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten
	m.	w.	auf.	
Aug. 1912	180	44	224	3 259
Juli 1912	180	44	224	3 258
Aug. 1911	175	47	222	3 178

4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten
	m.	w.	auf.	
Aug. 1912	2 263	583	2 846	48 618,07
Juli 1912	2 612	795	3 407	54 492,74
Aug. 1911	2 279	523	2 802	47 751,57

5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	leichte	schwere	tödliche	auf.
August 1912	432	64	9	505
Juli 1912	434	70	3	507
August 1911	402	56	2	460

XIII. Verkehr.

1. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					insgesamt
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschaften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	
August 1912	21 525	7 698	4 775	924	2 133	37 055
Juli 1912	17 645	5 325	4 020	722	2 102	29 814
August 1911	17 212	5 781	4 571	822	2 278	30 664

2. Tiergartenbesuch.*)

Monat	Besucher insgesamt	darunter				
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten			
			Erwachsene	Kinder	Schüler	Bereitsmitglieder
August 1912	85 235	33 469	43 804	6 548	537	877
Juli 1912	140 354	51 204	55 428	9 301	13 400	11 021

*) Der Tiergarten wurde am 11. Mai 1912 eröffnet.